

## **Christina – Kunst**

X: Ja, guten Tag, Christina. Kannst du dich kurz vorstellen ?

C: Guten Tag, ich bin Christina, 28 Jahre alt und ich bin Kunstlehrerin in Deutschland.

X: Und warum interessierst du dich für Kunst?

C: Kunst hat mir schon immer gefallen. Seit ich klein war, habe ich gezeichnet, gemalt. Ich hatte schon sehr früh einen kleinen, einfachen Fotoapparat bekommen und habe damit schon sehr viele Fotos gemacht.

X: Mhm, und malst du oder zeichnest du, was machst du ganz konkret?

C: Ich male lieber, zeichnen auch manchmal, aber lieber malen ...

X: Und warum lieber malen ?

C: Mir gefallen einfach die Farben. Ich bin mit Farben sehr, sehr glücklich. Neulich war ich an der Seine und habe zum Beispiel die „Ile St Louis“ gemalt.

X: Mhm. Und was malst du? Malst du konkret, was du siehst oder ist es eher abstrakt, was du malst ?

C: Ich versuche das zu malen, was ich sehe. Es ist natürlich immer ein bisschen individuell und auch abstrakt, aber so, dass die Betrachter das noch verstehen.

X: Und gibt es Maler, die du besonders magst?

C: Ja, es gibt da einige Maler. Gerne mag ich Van Gogh, es ist für mich ein sehr, sehr großer Künstler und ich habe mich auch früher an ihm orientiert, an seinem Stil.

X: Gehst du auch gerne in Museen, zum Beispiel, um dann die Ausstellungen anzuschauen?

C: In Paris, ja gerade in Paris, gibt es so viele Museen, ich bin immer noch nicht fertig mit allen Museen. Ich war schon in vielen und gerade jetzt plane ich eine Tour für eine Fotoausstellung.

X: Und in Deutschland, wenn du in Deutschland bist, wie ist es da mit den Museen, gibt es da auch viele, oder ... ?

C: Nicht so viele. Ich komme aus Freiburg. Dort gibt es nicht so viele Museen, kein Vergleich zu Paris, aber doch einige. Dann ahre ich einfach nach Stuttgart oder nach München oder auch nach Basel, um ins Museum zu gehen.

X: Okay und von deutschen Malern, hast du da einige, die du besonders magst?

C: Ich muss sagen, bei den deutschen Malern habe ich keine großen Vorbilder. Die habe ich eher bei den italienischen Malern gefunden und bei den französischen Malern.

Durée : 2 min 19 – 351 mots

© Académie de Versailles <http://www.allemand.ac-versailles.fr>. Libre de droit pour une utilisation pédagogique non commerciale. Interdiction de publier le document sur un autre support ou autre site web.